

## moNUment

'MoNUment' ist ein monumentales Kunstwerk, Teil des Kunstrundgangs "Pro~Sessie" (monumentale Gedanken 'en route') des Jahres 2000 im Roermond.

Es war ebenfalls Teil der Kunsttour 2008 im Eiffelgebäude Sphinx in der Boschstraße in Maastricht.

'MoNUment' besteht aus einem rhythmischen Wandgemälde und einem Geräusch, das von einer Drehorgel produziert wird. Das Wandgemälde ist eine Kodierung der Jahreszahlen 0 bis 2000. Jedes Jahr besteht aus einem Kode. Hintereinander gesetzt formt diesen ein strikter Rhythmus. Das Werk wurde nicht maschinell konstruiert, sondern ist Handarbeit. Dadurch entstehen Unebenheiten und das Werk bekommt eine poetische Qualität. Die unzähligen, gemahlten Punkte ähneln der "Schrift" eines Drehorgelbuchs. Und tatsächlich funktioniert der Kode wie ein Drehorgelbuch und lässt für die Jahreszahlen 0 bis zu 2000 Töne entstehen. Es ist eine Kakophonie von Geräuschen, ebenso wie die Geschichte der letzten zweitausend Jahre eine Mischung von Ereignissen ist.

Dieses moNUment (auch Titel) verweist auf die letzte Jahrtausendwende.

Das 'nu' (jetzt) von diesem Moment ist sehr kurz, es ist doch immer 'nu' (jetzt).

Kodes sind ein Phänomen unserer Zeit. Jeder kennt das Gefühl eine Nummer zu sein. Das gilt nicht nur für den Menschen. Die Produkte im Supermarkt haben einen Barcode, Hühner in der Legebatterie haben keine eigene Identität mehr und auf der Wiese steht Bertha 3 mit Ohrmarke.

## moNUment

'MoNUment' is a monumental artwork and part of the art trail 'Pro-Sessie' (monumental thoughts 'en-route') in 2008 in Roermond.

This work was also exhibited as part of the Kunsttour 2008 in the Eiffel building of the Sphinx complex, located at Boschstraat in Maastricht.

The artwork 'MoNUment' is a rhythmic mural plus sounds produced by a street organ. The mural shows the year 0 to 2000 encoded. Each year has been encoded and listed one after the other, creating a strict rhythm. The fact that this has been created by hand, rather than by machine, results in imperfections in the work and an overall poetic quality. The countless painted dots resemble the 'script' of the holes punched into paper of organ rolls. The sound of the year 0 to 2000 is made real by actually transcribing the code to organ music rolls. It is a cacophony, just as the history of the past two millennia has been a jumble of events.

This MoNUment (also the title) is a reference to the recent turn of the century. The 'now' of that moment was very short, as it is always 'now'. Codes are of our time. Everyone knows how it feels to be just a number. This feeling is not exclusive to mankind. Products in the supermarket have a barcode, battery hens have no individual identity any longer and 'Bertha 3' stands ear tagged out to pasture.